

Kurzbeschreibung

HEIZÖL-Entnahmeleitung für einwandige GFK-Batterie-Tanks und Kunststofftanks mit integrierter Auffangwanne – **verschiedene Hersteller** - mit schwimmender Entnahme (nicht kommunizierend, ein Ausgleich findet im Stillstand nicht statt) und Überfüllsicherung für jeden Tank.

Die Servicepakete werden für Tankhöhen bis 2.000 mm und Tankmittenabstände bis 870 mm komplett mit Verbindungsrohr geliefert. Das komplette System besteht aus einer Saugleitung Grundeinheit mit Absperrventil zum Brenner und Anschlussmöglichkeit 6x1 und 8x1 im Einstrangsystem, mit Grenzwertgeber (Sondenzlänge 480 mm) mit metallisierter Hülse (vermeidet Pilzbefall auch bei Heizöl mit biogenen Anteilen) und Armatur für die Wandmontage für den ersten Tank, der erforderlichen Anzahl an Erweiterungen mit einstellbaren Schwimmerschaltern (Sondenzlänge 360 mm) für jeden weiteren Tank, den notwendigen Entnahmerohren 10 mm zur Verbindung der Tanks.



Enthaltene Adapter:
Tellerflansch Ø=68mm,
Gewindeflansch G2 / M 60x4 / S 75x6

Die Grundeinheit und die Erweiterungen haben je einen Einbaufansch mit Außengewinde 1 ½" und zusätzlich folgende Adapter mit Dichtungen:

Tellerflansch Ø = 68 mm mit den notwendigen Überwurfmuttern für Tanks mit Außengewinde S100, Gewindeflansch G2 / M 60x4 / S 75x6.

Das System ist für alle gängigen Tankfabrikate geeignet und zugelassen.

Die Versorgungsleitung zum Brenner muss im Einstrang ausgeführt werden. Der Anschluss an unsere Grundeinheit erfolgt mittels mitgeliefertem O-Ring Ø 9x3 mm und einer bauseitigen Rohrverschraubung G3/8 x 6 bzw. 8 DIN 2353.

Zur bauseitigen Verbindung zwischen Grundeinheit und der GWG-Armatur für Wandmontage wird ein Feuchtraumkabel H05VV-F 2x1 mm² benötigt.

Funktionsbeschreibung

Grenzwertgeberkette

Der gesetzlich vorgeschriebene Grenzwertgeber (GWG) im ersten Tank wird ergänzt durch Schwimmerschalter in jedem weiteren Tank. Erreicht mindestens ein Tank den zulässigen Füllstand, wird der Strom zum Tankwagen unterbrochen und ein weiteres Füllen (Überfüllen) verhindert.

Um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten, muss der Grenzwertgeber (abhängig von Hersteller, Tankgröße und der Anzahl der Tanks) gemäß den in der Betriebsanleitung des GWG aufgeführten Tabellen eingestellt werden.

Die Schwimmerschalter werden unabhängig von der Batteriegröße auf 95%-Füllvolumen eingestellt.

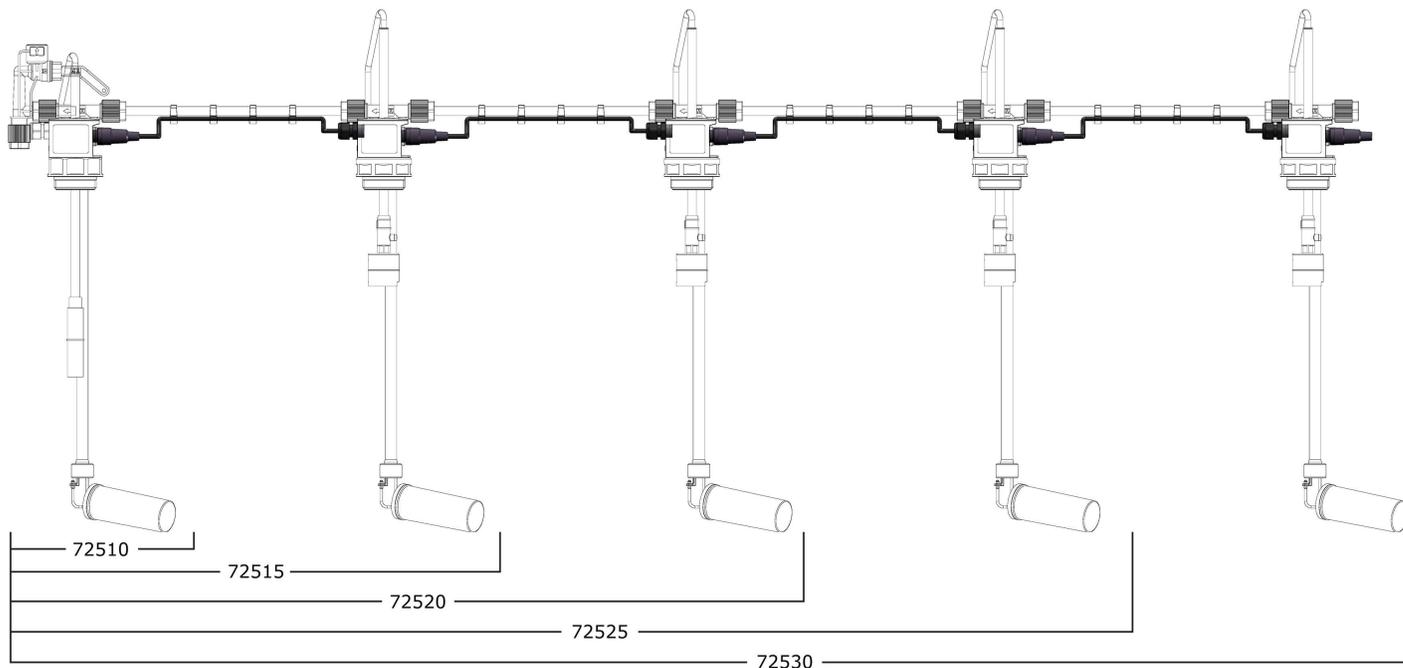
Einfache Verbindung der Schwimmerschalter durch Verbindungskabel mit Stecker.

Der Grenzwertgeber mit Schwimmerschalter ist unter Z-65.17-182 bauaufsichtlich zugelassen. Der Grenzwertgeber entspricht der EN 13616:2004.

Schwimmende Entnahme

Die schwimmende Entnahme (die schwimmende Absaugung) sorgt dafür, dass im Normalbetrieb das Heizöl aus einem sauberen Bereich entnommen wird. Dies verringert den Eintrag von Schmutzpartikeln in die Brennerdüse.

Paketübersicht



Art.-Nr.	Bezeichnung
72510	Universelles Servicepaket Entnahme NK für 1 Tank nicht kommunizierend mit schwimmender Entnahme und Grenzwertgeber
72515	Universelles Servicepaket Entnahme NK für 2er Batterie nicht kommunizierend mit schwimmender Entnahme und Grenzwertgeberkette
72520	Universelles Servicepaket Entnahme NK für 3er Batterie nicht kommunizierend mit schwimmender Entnahme und Grenzwertgeberkette
72525	Universelles Servicepaket Entnahme NK für 4er Batterie nicht kommunizierend mit schwimmender Entnahme und Grenzwertgeberkette
72530	Universelles Servicepaket Entnahme NK für 5er Batterie nicht kommunizierend mit schwimmender Entnahme und Grenzwertgeberkette

Die GWG-Einstellmaße für folgende Hersteller finden Sie in der Betriebsanleitung des Grenzwertgebers: BKP-Berolina, Cemo, Dehoust, Heintz, Kautex, Mannschott, Nau, Rotex, Roth, Schütz, Sotralentz und Werit.

Die Betriebsanleitung finden Sie im Internet unter Eingabe der Artikelnummer im Suchfenster oder direkt über den QR-Code:



Die Angaben in dieser Druckschrift sind freibleibend. Technische Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten. Wegen der Eignung der Behälter muss im Einzelfall nachgefragt werden. Die länderspezifischen Zulassungen und Aufstellvorschriften sind zu beachten.